

# Die aktuelle Seite

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **24 (1985)**

Heft 2: **Denkmalpflege im Freiraum = L'entretien des monuments de plein air = Monument care in open spaces**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**VERANSTALTUNGSKALENDER**

**Schweiz 1985**

**«Gemeinde 85», Bern**  
18. bis 21. Juni 1985

**Ausland 1985**

**Bundesgartenschau Berlin**  
25. April bis 20. Oktober 1985

**Landesgartenschau Augsburg**  
15. August bis 1. September 1985

**Ausstellung «Westdeutsche Gartenbautechnik WGT 85».**  
23. bis 25. August

**Internationale Gartenfachmesse Köln**  
Köln, 22. bis 24. September 1985

**areal, Internationale Fachmesse für Flächengestaltung und -pflege mit Kongress: Sport-, Bäder- und Freizeit-Anlagen**  
Köln, 6. bis 9. November 1985

**Ausland 1986**

**GalaBau 86 Nürnberg**  
Nürnberg, 11. bis 13. September 1986

**Vom 18. bis 21. Juni 1985: Gemeinde 85, Bern**

*Das neue Konzept der Gemeinde 85: interessanter, selektiver und grösser!*



Am 18. Juni wird die Gemeinde 85 auf dem Bea-expo-Gelände in Bern für vier Tage ihre Pforten öffnen. Diese 7. nationale Fachmesse für öffentliche Betriebe und Verwaltungen zeichnet sich durch viele Neuerungen und Verbesserungen aus. Mit rund 280 Ausstellern ist die diesjährige Gemeinde 85 bis auf einige Quadratmeter im Freigelände ausverkauft und übertrifft angebotsmässig die bisherigen Veranstaltungen deutlich. Andererseits bemühten sich die Verantwortlichen, durch eine sinnvolle Begrenzung das Gezeigte klar zu gliedern, um eine allfällige Verwässerung zu vermeiden. Der Einbezug der neuen Ausstellungshallen mit 12000 m<sup>2</sup> gedeckter Ausstellungsfläche kam diesem Wunsch entgegen, so dass sich die Messe von ihren Vorgängern angenehm unterscheiden wird: eine umfassende und geordnete Auswahl zeigt praktisch alle Maschinen, Geräte, Apparate und Einrichtungen, die zur Bewältigung der Aufgaben bei Behörden und Verwaltung dienen. Der Besucher



erhält somit wichtige Vergleichsmöglichkeiten und Entscheidungshilfen.

*Ein vielschichtiges Publikum*

Neben Vertretern von kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Verwaltungen bilden Fachgruppen und Einkäufer von Stadtverwaltungen, öffentlichen Betrieben und anderen Institutionen den Hauptanteil der Besucher.

Aufgrund der Auswertung vorliegender Statistiken interessieren sich aber auch folgende Kreise für das Angebot dieser Fachmesse: Bauämter und Bauinspektorate; Feuerwehr und andere Wehrdienste; Polizei- und Strasseninspektorate; Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke; Spitäler; Zivil- und Gewässerschutzorganisationen; PTT, SBB und Swissair; Flughäfen, Privatbahnen und Kurvereine; Militär- und Kasernenverwaltungen; Autobahn- und Gartenbauämter sowie Fachleute aus allen Bereichen von Verwaltung und Privatindustrie. Erfreulich ist auch die zunehmende Zahl der ausländischen Besucher.

*Die Schwerpunkte des Angebotes*

Vom Computer bis zur Strassenunterhaltungs-maschine, vom Aktenschrank bis zu Problemlösungen für die Entsorgung ist an der Gemeinde 85 praktisch alles zu finden: Kommunalmaschinen und -geräte für den Sommer- und Wintereinsatz  
Einrichtungen für Schulen, Militärunterkünfte und Zivilschutzanlagen  
Ausrüstungsmaterial für Sanität, Feuerwehr, Polizei und andere Rettungsdienste  
Einrichtungen für Funk-, Telefon- und Alarmanlagen; Kommunikation  
Geräte für Reinigung, Unterhaltsarbeiten und Messungen  
Werkhöfe und Mehrzweckbauten, Hallen- und Schwimmbäder – allgemeines Bauwesen

Energie und Umwelt; Wasser- und Forstwirtschaft; Entsorgung, Abwasser und Kanalisation  
EDV-Anlagen, Büromaschinen, Bürobedarf und Büroeinrichtungen  
Ergänzt und bereichert wird das Angebot durch eine ganze Anzahl von Sonder-schauen und Fachtagungen.

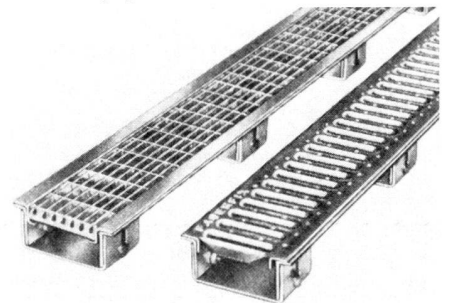
*Bern als zentral gelegener Messestandort*

Die Gemeinde 85 auf dem Ausstellungsgelände Bea-expo in Bern ist leicht erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Tram Nr. 9 ab Hauptbahnhof bis Guisanplatz). Motorisierte Besucher verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt «Wankdorf» und folgen den Wegweisern «Bea expo». Es sind genügend Parkplätze verfügbar. Öffnungszeiten: 9 bis 18 Uhr (Freitag nur bis 17 Uhr).

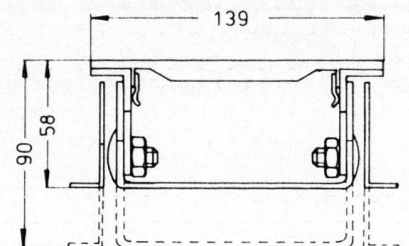
**TECHNISCHE INFORMATIONEN**

**Flachdächer und Terrassen wirksam entwässern!**

Flachdächer und Terrassen werden mit schlagartig anfallenden grossen Wassermassen nur unzureichend fertig. Stehendes oder gegen Gebäudeteile drückendes



Höhenverstellbare Entwässerungsrinnen für Flachdächer und Terrassen.



Wasser kann aber zu schweren Schäden führen.

Die neuen Dachfix-Entwässerungsrinnen dienen sowohl als leistungsfähige Rückstaureserve für grosse Wassermassen als auch zur perfekten Horizontal- und Vertikalentwässerung. Wände-, Tür- und Fensterelemente werden vor anstehendem Wasser geschützt.

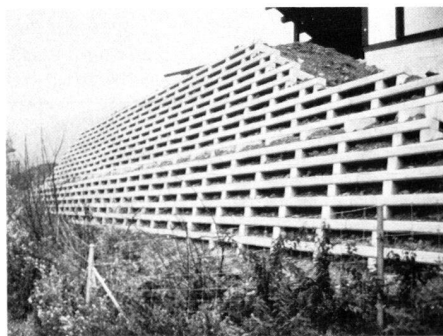
Die Rinnen werden serienmässig in den Breiten 10, 25 und 50 cm geliefert. Sie eignen sich damit auch als Fluchtweg sowie als Laufsteg zur Gebäudereinigung.

Dachfix-Entwässerungsrinnen sind in den einzelnen Auflagepunkten höhenverstellbar (von 58 bis 160 mm). Sie passen sich deshalb allen Bodenunebenheiten an; die Oberkante ist jederzeit bündig mit dem Platten- oder Verbundsteinbelag. Der Lieferant empfiehlt für Terrassen oder Dächer zum Beispiel Kartäuser-Verbundsteine, 5 cm stark, oder die neuen verschiedenfarbigen Feinkorn-Waschbetonplatten.

Die Rinnen werden als Komplettbausatz geliefert und bestehen aus folgenden Einzelteilen: höhenverstellbare, feuerverzinkte Rinnenkanäle, feuerverzinkte Abdeckroste (die beliebten Klemmroste, die nicht klappern), PVC-Lochprofile für seitli-

chen Abgrenzung gegen das Kiesbett, feuerverzinkte Montageverbindungselemente. Richten Sie detaillierte Anfragen an den Lieferanten, A. Tschümperlin AG, 6340 Baar.

## Die grüne Stützmauer



Stützmauer mit Variant-Elementen nach Fertigstellung vor Bepflanzung.

Das neue Stützmaurelement «Variant» dient im Strassen-, Garten- und Landschaftsbau als Hangsicherung im Sinne von Stützmauern. Im Wasserbau eignet sich das Betonelement für Schwellenverbauungen.

Variant-Stützmauern sind individuell bepflanzt, selbstdrainierend und weitgehend unempfindlich gegen Setzungen. Ein wesentlicher Vorteil des Systems liegt darin, dass allein mit zwei Grundelementen eine fast beliebige Veränderung des Maueranzuges erreicht werden kann. Dadurch kann die Form der Mauer im Verlauf der Resultierenden aus Erddruck und Mauergericht angepasst werden. Das ergibt eine schlankere Mauer, führt zu Kosteneinsparungen und wirkt ästhetisch befriedigender. Die leichten Betonfertigteile können auch im unwegsamen Gelände problemlos von Hand versetzt werden.

Die Elemente werden mittels Dorn verbunden. Durch die erwünschte Bewegungsmöglichkeit zwischen vorderem und hinterem

rem Längselement wird der Boden dazwischen in horizontaler Richtung zusammengepresst. Daraus ergibt sich die Beanspruchung der Längs- und Querelemente. Für höhere Stützmauern empfiehlt sich eine statische Untersuchung, da die maximal möglichen Stützhöhen von der Art der Fundation, der unbelastbaren Zone, der Mauerneigung sowie der Materialkennwerte von Auf- und Hinterfüllung abhängig sind.

Die Fachleute der Steiner Silidur AG, 8450 Andelfingen, stehen Ihnen gerne für technische Beratungen und Unterlagen zur Verfügung.

## Selbsttragende Baumscheibe zum Schutz unserer Alleebäume

Die selbsttragende Baumscheibe, Ø 250 cm, rund oder quadratisch, verhindert eine mechanische Bodenverdichtung und

beugt folgenden negativen Erscheinungen vor:

Streusalz-Schäden treten in erster Linie in verdichteten Böden auf.

Verdichtete Böden verhindern die Zufuhr von Luft.

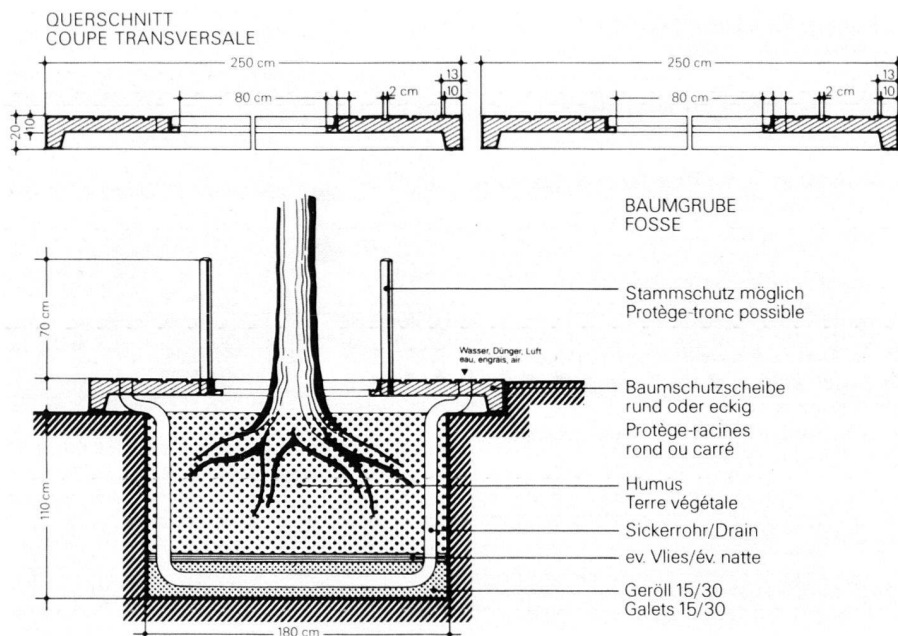
Verdichtete Böden verhindern zudem die notwendige Versorgung mit Wasser.

Auf verdichteten Böden sammelt sich Stauwasser und Unrat wie Papier, Zigarettenstummeln, Hundekot usw.

Motorfahrzeuge, infolge mangelnder Parkplätze falsch abgestellt, führen notgedrungen zu Beschädigungen unserer so notwendigen Alleebäume.

An der vorgesehenen Aussparung der selbsttragenden Baumscheibe kann ohne grossen Mehraufwand eine Stammschutzvorrichtung angebracht werden.

Verlangen Sie detaillierte Auskünfte bei der Lieferfirma: Pichler + Co., 3073 Gümligen.



**Der Weg zur «grünen»  
Mauer führt über  
SILIDUR**



**Silidur**



Hersteller in der ganzen Schweiz — Zentrale Kontaktstelle:

**STEINER SILIDUR AG 8450 ANDELFINGEN TEL. 052 / 41 10 21**

